

## Sarsarale e.V. Newsletter Dezember 2013

Seid gegrüßt Freunde von Sarsarale e.V.



Es weihnachtet sehr und somit ist es auch Zeit für einen neuen Newsletter von uns. Im Verein hat sich einiges getan, vieles steht aber auch noch aus. Aber lest doch selbst:

### 1. Projektaufenthalt Antje & Lars

Mitte September 2013 besuchten Antje und Lars den Garten und packten ordentlich mit an:



Sie installierten die mitgebrachte 200 Watt Solaranlage auf dem Vorderhausdach und bauten einen Spannungswandler ein. Jetzt kann unser Sonnenstrom endlich auch in 220V zum Betrieb auch kleinerer Maschinen umgewandelt werden. Das Gebäude soll mittelfristig das Domizil von Abdoulei werden, er ist unser Gartenbeauftragter vor Ort. Zu diesem Zweck haben die drei Baumaterial besorgt, zusammen ein Bett gemauert und das Dach geflickt. Allerdings konnte nicht alles repariert werden, was die Regenzeit



zerstört hat; weitergehende Reparaturarbeiten wie das Austauschen aufgeweichter Dachsparren mussten auf später verschoben werden.

Sobald Abdoulai (entweder Oustas o. Abdoulai) das Haus bezogen hat, wird unsere Rundhütte für Gäste und Besucher zur Verfügung stehen. So hat Mira für ihr Praktikum Anfang Dezember ein eigenes Haus zur Verfügung. Des Weiteren haben die beiden viele „kleinere“ Arbeiten verrichtet, hier seien nur das Reinigen und Kontrollieren der Solaranlagen, die Reparatur der Wasserpumpe und das weitere Beschildern im Garten genannt.



## 2. Mitgliederversammlung

Am Samstag den 02.11.2013 war es mal wieder soweit. Die Sarsaralis strömten in die Silbersteinstrasse nach Berlin, wo sie mit freundlicher Unterstützung des Kollektivs Silberschimmel ihre diesjährige Mitgliederversammlung abhielten. Besonders erfreulich war das Erscheinen vieler neuer Gesichter, die sich die Arbeit und den Zweck von Sarsarale e.V. aus der Nähe anschauen wollten. Die Vereinsspitze hat sich personell geringfügig geändert, so begrüßen wir recht herzlich unseren neu gewählten Schatzmeister Markus, da Angelica zu unserem Bedauern nicht wieder für den Posten kandidierte. Ebenso schied zu unserem Bedauern Jan Speckert als Protokollführer aus. Die Aufgabe wird die bisherige Beisitzerin Anja Nolte übernehmen.

Insgesamt bleibt festzuhalten, dass der Verein auf einem guten Weg ist und die Arbeit sowohl in Deutschland wie auch im Senegal Fortschritte macht. Die nächste Mitgliederversammlung wird in zwei Jahren einberufen werden.

## 3. Kooperation mit Green Dessert



Die Vereine [Green Dessert](#) und Sarsarale haben im November diesen Jahres einen Kooperationsvertrag geschlossen. Im Mittelpunkt dieses Vertrages steht der Wille zur engeren Zusammenarbeit zum beiderseitigen Vorteil der Vereine.

Teil dieser Kooperation ist, dass Mitarbeiter von Green Desert einen

Aufenthalt in unserem Garten absolvieren werden. Ziel ist auch hier, Wissen zu vermitteln - umgekehrt erhalten wir im Garten Unterstützung. So darf Sarsarale bereits den ersten Nutznießer dieser Kooperation in unserem Garten begrüßen, Amadou aus Gambia. Amadou lernt das *know-how* zur Heilkräuterzucht und arbeitet dafür als Praktikant im Garten. Green Dessert stellt die Vergütung von Amadou sicher. Auf eine lange und fruchtbare Zusammenarbeit!

#### 4. Anstehende Projektaufenthalte

Als nächste wird Mira den Garten Ende Dezember besuchen, bevor Anja dann im kommenden Jahr erneut nach Kafountine reisen wird. Anja wird voraussichtlich mit einem Bus runterfahren und benötigtes Material in den Senegal transportieren.

Jens und Ronnie versuchen auch Anfang des kommenden Jahres ein paar Wochen in Kafountine zu sein und zu arbeiten.

##### **Es gibt einiges zu tun:**

Neben den alltäglichen Arbeiten im Garten steht die Verarbeitung der letzten Ernte an. Die Pflanzen müssen getrocknet, verarbeitet und dann verpackt werden.

Auch wollen wir unseren Lehrpfad für Nachhaltigkeit und Erneuerbare Energien ausbauen. An erster Stelle steht aber der Bau eines **Müllverbrennungsofens**, um endlich eine akzeptable Lösung des Müllproblems zu schaffen.

Weiterhin soll eine **Separationstoilette** gebaut werden. Damit werden zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen: Die Fäkalien haben keine Chance mehr in das Grundwasser zu gelangen und wir produzieren zudem nützliche Komposterde. Zur Vorbereitung werden wir noch ein Seminar bei der [GTO](#) besuchen.

Die Einfahrt zum Garten braucht dringend ein neues **Tor**, die Solartrockner müssen gewartet werden, usw. usf. Außerdem muss die **Vernetzung** mit den Strukturen vor Ort vorangetrieben werden. Dies braucht neben Engagement vor allem auch viel Zeit.

Wir wünschen Mira und Anja viel Kraft, Ausdauer und Erfolg!

Leider klaffen noch ordentliche Finanzierungslücken, gerade zur Deckung des Materialbedarfs. Also unterstützt uns bitte bei den Vorhaben mit euren Spenden!

## 5. Projektanträge:

Nun gibt es Sarsarale e.V. offiziell seit über drei Jahren als eingetragenen Verein. Das ermöglicht uns, Projektanträge bei Stiftungen und Organisationen zu stellen. Deshalb sind wir dabei, die ersten Anträge zu schreiben. Das Ganze ist viel Arbeit und wir wissen natürlich nicht, ob diese am Ende auch von Erfolg gekrönt sein wird. Bei etlichen Orgas gibt es auch nur eine Teilfinanzierung und der Restbetrag muss vom Verein gestemmt werden.

**Wer uns in diesem Bereich unterstützen möchte oder hilfreiche Tipps hat: bitte melden!**

## 6. Was passiert sonst so im Garten



Carlos, seine Crew und unsere Mitarbeiter haben letztes Jahr damit begonnen, den Garten nach den Richtlinien der Permakultur umzugestalten. Die Früchte seiner Arbeit zeigen sich nun eindrucksvoll nach dem Ende der Regenzeit.



Super, macht weiter so!



## 7. Hilfe, Spenden, Support

Bisher finanzieren wir uns durch kleine Spenden, hauptsächlich jedoch durch viel Energie, Geld und Engagement unsererseits. Noch wissen wir nicht, wie wir den kommenden Projektaufenthalt in die damit verbundenen Vorhaben finanzieren und das Geld für das ganze Material auftreiben sollen.

Leider sind wir wieder etwas aufgeschmissen, da wir bisher noch keine Ahnung haben, wie wir die Finanzierungslücke schließen sollen. Es ist traurig, dass wir so viel Energie und Zeit aufwenden und es dann immer wieder am Geld hängt.

Deshalb bitten wir Euch darum, kräftig zu spenden oder uns anderweitig zu unterstützen - jeder Euro hilft! Denkbar ist auch, dass jemand eine Patenschaft für eine Einrichtung im Garten übernimmt, z.B. für den Verbrennungsofen oder für die Separationstoilette. Auch das Sponsoring eines Jahresgehaltes eines Gärtners wäre denkbar. Euren Phantasien und unseren Geldnöten sind keine Grenzen gesetzt...

Auch sind wir wie immer auf der Suche nach aktiver Unterstützung. In Deutschland, Berlin und Kafountine.

Erzählt von uns, leitet den Newsletter weiter und meldet Euch, falls Ihr Ideen habt!

**Spenden** bitte auf das Konto bei der **GLS- Gemeinschaftsbank Bochum**,

<b>Kontoinhaber:</b>	<b>Sarsarale e.V.</b>
<b>Kontonummer:</b>	<b>6015001900</b>
<b>BLZ:</b>	<b>43060967</b>
<b>IBAN:</b>	<b>DE30430609676015001900</b>
<b>BIC:</b>	<b>GENODEM1GLS</b>

## 8. Öffentlichkeitsarbeit und unsere Homepage

Schaut doch mal wieder auf unsere Seite [www.sarsarale.org](http://www.sarsarale.org)!

Die Startseite wird nun von uns regelmäßig mit News befüllt. Die Galerien sind nun beschriftet und chronologisch geordnet. Und bei den Links haben wir begonnen, unsere Partner und Unterstützer aufzulisten.

Eine längst überfällige neue Infobroschüre ist in Arbeit und die nächste Siebdruck-Aktion für Taschen und T-Shirts ist in Planung.

Über neue Facebookbekanntschaften freuen wir uns natürlich auch ([www.facebook.com/sarsarale.ev](http://www.facebook.com/sarsarale.ev))

**Wir wünschen Euch allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014.**



Ndank Ndank Mooy Japp Golo Ci Yaay.

Berlin, Dezember 2013

Jens Hauck